

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 38 (1965-1966)

Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
Organe officiel de la Société suisse en faveur des arriérés et de l'Association suisse
des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz

74. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 58. Jahrgang der «Schulreform»

Offizielles Organ der Schweizerischen Hilfsgesellschaft für Geistesschwache
sowie der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen

INHALT / SOMMAIRE

W. Hallermann: Die Psychopathologie der jugendlichen Kriminellen
Heinrich Hanselmann

A. J. Piekaar et J. Nittel: L'enseignement supérieur aux Pays-Bas

Neue Bücher

Bücherbesprechungen

Schulfunksendungen

Heilpädagogische Rundschau

E. E. Kobi: Das Erscheinungsbild des enfant instable

Dr. W. Schönenberger:

Möglichkeiten für die Schaffung von Hilfsschulen in ländlichen Gegenden

7

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St.Gallen / Redaktion: Höhenweg 60, 9000 St.Gallen
Redaktion der Rubrik «Heilpädagogische Rundschau»: Ad. Heizmann, 4000 Basel

St.Gallen

Oktober 1965

38. Jahrgang

Erscheint monatlich

Pestalozzianum
8035 Zürich

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinstitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug vom Verlag jährlich Fr. 10.–, halbjährlich Fr. 6.–. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 10.50, halbjährlich Fr. 6.50. Ausland bei direktem Bezug durch den Verlag Fr. 15.–.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, 9000 St.Gallen. Abonnenten-Annahme und Mitteilungen betreffend Versand, Probehefte und Adressänderungen an den Verlag der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler Buchdruckerei AG, 9000 St.Gallen 2, Felsenstr. 84, Tel. 071 22 45 44. Inserate: Max Kopp, 8008 Zürich, Kreuzstr. 58, Tel. 051 34 68 36

An der **Knabensekundarschule der Stadt Basel** (obere Primarschulstufe, 5. bis 8. Schuljahr) sind auf 1. April 1966 definitiv, provisorisch oder im festen Vikariat zu besetzen:

1. **eine Lehrstelle für Zeichnen, Schreiben, Handarbeit und eventuell Turnen**

Erfordernisse:

Basler Fachlehrerdiplom für Zeichnen, Schreiben, Handarbeit oder gleichwertiger Ausweis.

2. **2–3 Lehrstellen als Klassenlehrer**

Erfordernisse:

- Basler Mittellehrerdiplom oder gleichwertiger Ausweis und Befähigung zur Erteilung des Unterrichts in allen Hauptfächern der Primaroberstufe, auch in 1–2 Kunstfächern (Singen, Turnen, Schreiben, Zeichnen, Knabenhandarbeit) oder
- schweizerisches Primar- oder Sekundarlehrer-Diplom und Praxis an der Oberstufe.

Durchschnittliche Schülerzahl: 20 pro Klasse; aufgeschlossene, fortschrittliche Schulbehörden.

Die Besoldungs- und Pensionsverhältnisse sowie die Witwen- und Waisenversicherung sind gesetzlich und zeit- und teuerungsgemäß geregelt.

Dem Bewerbungsschreiben sind beizulegen:

ein handgeschriebener Lebenslauf
ein kurzer Hinweis auf die Berufsauffassung des Bewerbers
Diplome, Zeugnisse und Ausweise über die bisherige Tätigkeit (Original oder beglaubigte Abschrift)
Arztzeugnis
Personalbogen (vorher zu beziehen)

Die Anmeldungen sind bis zum 29. Oktober 1965 dem Rektorat der Knabensekundarschule, Rittergasse 4, Basel, einzureichen.

Erziehungsdepartement Basel-Stadt

Heilpädagogische Schule sucht hauptamtliche

Lehrkraft

für kleine Gruppen von 5 bis 10 Kindern

Offerten mit Lebenslauf sind zu richten an
ARCHE, Evangelische Privatschule, Friedensgasse 59, 4000 Basel

Primarschule Evang. Niederuzwil

Auf Beginn des Schuljahres 1966/67 sind an unserer Primarschule folgende Lehrstellen zu besetzen:

1 Lehrstelle für die Unterstufe

1 Lehrstelle für die Oberstufe

1 Lehrstelle für Sonderklasse

Heilpädagogische Ausbildung für Sonderklasse erwünscht, evtl. könnte Ausbildungskursbesuch ermöglicht werden.

Gehalt: das gesetzliche, nebst Ortszulage (1200 bis 3000 Fr. für Ledige, 1900 bis 3700 Fr. pro Jahr für Verheiratete).

Anmeldungen sind baldmöglichst an den Schulratspräsidenten, Herrn Dr. H. Ramsler, Büelwiese, 9244 Niederuzwil, zu richten.

Primarschule Allschwil BL

Auf Beginn des Schuljahres 1966/67 (18. April 1966) sind an unserer Primarschule

9 Lehrstellen

neu zu besetzen, nämlich für die **Unterstufe** (1.–2. Kl.), **Mittelstufe** (3.–5. Kl.), **Oberstufe** (6.–8. Kl. mit Knabenhandarbeit).

Besoldung: die gesetzliche (Maximum für Lehrerinnen Fr. 15 953.–, für Lehrer an der Unter- und Mittelstufe Fr. 16 737.–, an der Oberstufe Fr. 17 636.–, dazu Ortszulage Fr. 975.– bis Fr. 1300.–, Familienzulage Fr. 360.–, Kinderzulage Fr. 360.– pro Kind).

Auf Besoldung und Zulagen kommt noch die Teuerungszulage von gegenwärtig 22 Prozent dazu.

Der Beitritt zur Versicherungskasse für das Staats- und Gemeindepersonal ist obligatorisch.

Bewerber werden gebeten, ihre handschriftliche Anmeldung mit den nötigen Ausweisen und mit Zeugnissen über ihre bisherige Tätigkeit bis zum **15. Oktober 1965** einzureichen an den Präsidenten der Schulpflege Allschwil, Dr. R. Voggensperger, Baslerstr. 360, 4122 Neuallschwil.

Allschwil bei Basel, im September 1965

Primarschulpflege Allschwil